



## PRESSE-INFORMATION

# ANDRITZ auf der WOW 2022

**GRAZ, 8. JUNI 2022.** Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ stellt vom 27. bis 29. Juni 2022 seine innovativen Produktionslösungen im Bereich Feuchttücher auf der internationalen Tagung World of Wipes (WOW) 2022 in Chicago, USA, aus.

### Neuigkeiten und Trends

Nachhaltigkeit stellt für die ganze Industrie jetzt und auch für die kommenden Jahre und Jahrzehnte eine große Verantwortung dar. Das Nachhaltigkeitsprogramm „We Care“ von ANDRITZ verbindet alle Initiativen, Ziele und Erfolge betreffend ESG (Environment, Social, Governance) unter einem Dach. „We Care“ verfolgt einen mehrdimensionalen, umfassenden und praxisorientierten Nachhaltigkeitsansatz.

Seit vielen Jahren bietet ANDRITZ verschiedene Vliesstoffprozesse wie Spunlace, Wetlace und Wetlace CP für die Herstellung der besten und kostengünstigsten Feuchttücher an. Ebenfalls begleitet ANDRITZ Vliesstoffproduzenten bei der Umstellung auf Nachhaltigkeit mit dem Ziel, Kunststoffkomponenten zu reduzieren oder eliminieren und gleichzeitig die hohe Qualität der gewünschten Produkteigenschaften beizubehalten. Dies gilt für alle Arten nachhaltiger Feuchttücher wie spülbare, biologisch abbaubare, aus biologischer Herkunft stammende, aus Krempelvlies hergestellte oder klassische Krempelvlies-Feuchttücher. Die Wasserstrahlverfestigung bringt den Vorteil, dass sie ohne chemische Bindemittel oder thermische Verschmelzung jede Faserart verbinden kann. Daher ist sie das beste Verfestigungsverfahren für Naturfasern wie Zellstoff, Baumwolle, Hanf, Leinen, Flachs, Bambus und andere. Die neueste Entwicklung in diesem Bereich ist die ANDRITZ neXline wetlace CP-Linie, die den CP-Prozess (card-pulp) integriert. Dieses ausgereifte Verfahren verbindet die Vorteile der Trocken- und Nassvliestechnologien in der Produktion einer neuen Generation von biologisch abbaubaren Feuchttüchern.

Um einen maßgeblichen Beitrag leisten zu können, wurde ANDRITZ Mitglied im Vorstand der RFA (Responsible Flushing Alliance) in den USA. Die RFA ist ein unabhängiger, gemeinnütziger Handelsverband, der sich verpflichtet hat, Konsumenten verantwortungsbewusstes Verhalten und smarte Spülgewohnheiten näher zu bringen, um die Schäden an den Abwassersystemen des Landes zu senken. Mit seinen Technologien für 100% wasserlösliche und biologisch abbaubare Feuchttücher beschäftigt sich ANDRITZ intensiv mit diesem Thema und setzt sich als Teil der RFA stark ein.





Um Kunden noch besser zu bedienen und die bestmöglichen F&E- und Serviceleistungen anzubieten, lädt ANDRITZ Produzenten zum Spunlace-Technikum bei ANDRITZ Perfojet in Montbonnot, Frankreich, ein. Es verfügt über die allerneuesten Technologien sowie ein engagiertes Team von Prozesstechnikern. Das Technikum wurde kürzlich mit einem Inline-System für die Zellstoffintegration ausgestattet und ist zurzeit das modernste Vliesstofftestcenter weltweit für Feuchttücher. Die Linienkonfiguration ist jetzt vergleichbar mit einer ANDRITZ Wetlace CP-Linie und verbindet Spunlace- mit Wetlaid-Technologien. Kunden können auf umweltfreundlichere Möglichkeiten schauen und gleichzeitig eine hohe Produktqualität beibehalten, vor allem indem sie hohe CD-Festigkeitswerte und eine niedrige Flusenbildung erzielen.

– Ende –



Seite: 3 (von 3)



ANDRITZ neXline wetlace CP für  
zellstoffbasierte Feuchttücher



ANDRITZ neXline spunlace für Feuchttücher

#### **DOWNLOAD PRESSE-INFORMATION UND FOTO**

Presse-Information und Foto stehen unter [andritz.com/news-de](https://andritz.com/news-de) zum Download zur Verfügung.  
Honorarfreie Veröffentlichung des Fotos unter der Quellenangabe "Foto: ANDRITZ".

#### **FÜR WEITERE INFORMATIONEN KONTAKTIEREN SIE BITTE:**

Dr. Michael Buchbauer  
Head of Corporate Communications  
[michael.buchbauer@andritz.com](mailto:michael.buchbauer@andritz.com)  
[andritz.com](https://andritz.com)

#### **ANDRITZ-GRUPPE**

Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ liefert ein breites Portfolio an innovativen Anlagen, Ausrüstungen, Systemen, Serviceleistungen und digitalen Lösungen für verschiedenste Industrien und Endmärkte. In allen seinen vier Geschäftsbereichen – Pulp & Paper, Metals, Hydro und Separation – zählt ANDRITZ zu den Weltmarktführern. Technologieführerschaft, globale Präsenz sowie Nachhaltigkeit sind die wesentlichen Eckpfeiler der auf langfristig profitables Wachstum ausgerichteten Unternehmensstrategie. Der börsennotierte Konzern hat rund 27.100 Beschäftigte und über 280 Standorte in mehr als 40 Ländern.